



EUROPA FORSCHT: 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Ausschreibungsrunde 2011

Sabine Herlitschka

**FFG-Bereichsleiterin Europäische und
Internationale Programme**



Darum geht's...



- Beitrag zur Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Exzellenz: Förderung ist ein Anreiz dazu!
- 7. Rahmenprogramm/Ausschreibungsrunde 2011 im politischen Kontext: Innovation auf allen Ebenen!
- Nutzung der Services der FFG und des österreichischen Betreuungsnetzwerks steigert ihre Erfolgswahrscheinlichkeit!

Darum geht's...



- Beitrag zur Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Exzellenz: Förderung ist ein Anreiz dazu!
- 7. Rahmenprogramm/Ausschreibungsrunde 2011 im politischen Kontext: Innovation auf allen Ebenen!
- Nutzung der Services der FFG und des österreichischen Betreuungsnetzwerks steigert ihre Erfolgswahrscheinlichkeit!

Österreich im Europäischen Forschungs- und Innovationsraum



FFG

Förderung ist Anreiz für...

- Forschungsprojekte mit strategischen Partnern: Exzellenz, Profilbildung, Wettbewerbsfähigkeit, neue Märkte, neue KundInnen
- Projekte "kritischer Masse" und mittelfristigem Zeithorizont
- Interdisziplinärer Charakter
- Darstellung der eigenen Expertise in Europa und darüber hinaus

Klare Ziele in der systematischen Nutzung des 7. RP sind eindeutige Wettbewerbsvorteile!

Warum beteiligen: eine Abwägung...



Vorbereitung von Projekten im 7. RP ist

- **komplex**
- **organisatorischer und administrativer Aufwand**
- **mittelfristig**
- **„sportlich“: Erfolgchance im Durchschnitt 17%**

- **bietet Chancen für die Umsetzung ambitionierter Projekte: erfolgreiche Beispiele**
- **Simplification!**

Darum geht's...



- Beitrag zur Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Exzellenz: Förderung ist ein Anreiz dazu!
- **7. Rahmenprogramm/Ausschreibungsrunde 2011 im politischen Kontext: Innovation auf allen Ebenen!**
- Nutzung der Services der FFG und des österreichischen Betreuungsnetzwerks steigert ihre Erfolgswahrscheinlichkeit!

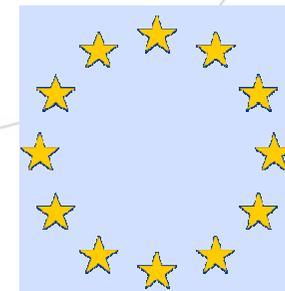
7. Rahmenprogramm: 50.000.000.000... Euro



- **Größtes, internationales, kompetitives, kooperatives F&E Programm**
- **Zentrales Instrument zur Gestaltung des Europäischen Forschungs- und Innovationsraumes**
- **Strategisches Programm: Exzellenz und Wettbewerbsfähigkeit: von der Spitzenforschung bis zur Anwendung**
- **7-jähriges Programm**
- **Kooperation: mind. 3 Partner aus 3 EU oder assoziierten Ländern**
- **Attraktive Finanzierungssätze: 75% Univ., KMU und Forschungsorganisationen; 50% große Unternehmen**

Ausschreibungen 2011

- **8,5 Milliarden Euro**
- **Start vorläufig 20.7.2011, Einreichfristen Herbst/Winter 2011**



Europa positioniert sich strategisch ...

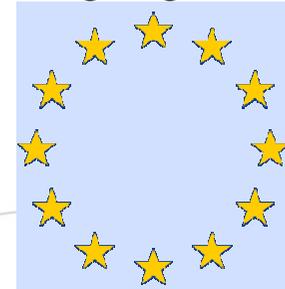
Europa 2020 Strategie



Intelligentes Wachstum: auf Wissen und Innovation gestützten Wirtschaft

Nachhaltiges Wachstum: Förderung einer ressourcenschonenden, ökologischeren und wettbewerbsfähigeren Wirtschaft

Integratives Wachstum: Förderung einer Wirtschaft mit hoher Beschäftigung und ausgeprägtem sozialen & territorialen Zusammenhalt.



Zielmarken auf EU-Ebene, müssen auf einzelne EU-Staaten heruntergebrochen werden:

- Erhöhung der **Beschäftigungsquote** der 20-64-jährigen von derzeit 69% auf mindestens 75%.
- **Investitionen von 3% des BIP in Forschung und Entwicklung.**
- Wiederholung der **Klimaschutzziele** (20-20-20-Ziele)
- **Verringerung der Schulabbrecherquote** von derzeit 15% auf 10% sowie Erhöhung des Anteils der 30-34-jährigen mit Hochschulabschluss von 31% auf mindestens 40%.
- Verringerung der Zahl der unter den nationalen **Armutsgrenzen** lebenden Europäer um 25%, wodurch 20 Millionen Menschen aus der Armut befreit würden.

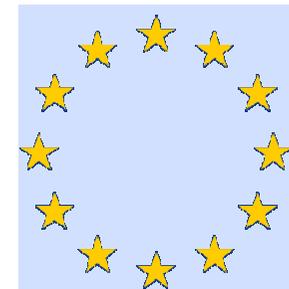
Europa positioniert sich strategisch ... Innovation Union und Co: Veränderung! „Transforming Europe for a post-crisis World“



- **Komplette Neuausrichtung** der Innovationspolitik vor dem Hintergrund **gesellschaftlicher Herausforderungen** wie Klimawandel, Gesundheit, demographischer Wandel, etc.
- **Umsetzung**: technologische und nicht-technologische, öffentliche und nicht-öffentliche Bereiche sind nötig, **schlussendlich: Produkte und Services**
- **Schwerpunkt auf Partnerschaft und Koordination** zwischen **verschiedenen Ebene** (EU, national, regional, international) und **Politikbereichen** (Forschung, Innovation, Bildung, Industrie, Umwelt, Energie, Verkehr, Gesundheit, IKT)

Konkrete Maßnahmen:

- Bessere Rahmenbedingungen für Innovation schaffen
- Fragmentierung der Innovationssysteme überwinden
- Fokus auf große gesellschaftliche Herausforderungen
- umfassendes Innovationskonzept
- Etablierung Europäischer Innovationspartnerschaften



Das 7. EU-Rahmenprogramm: 2007 - 2013



'Cooperation'		32.413 Mio	'Ideas' -Frontier Research Single Teams, Criteria Excellence 7.510 Mio
1. Health	6.100 Mio		
2. Food, Agriculture and Fisheries, and Biotechnology	1.935 Mio		
3. ICT	9.050 Mio		
4. Nano, Materials, Production Technologies	3.475 Mio		
5. Energy	2.350 Mio		
6. Environment (incl. CC)	1.890 Mio		
7. Transport (incl. Aeronautics),	4.160 Mio		
8. SSH	623 Mio		
9. Space	1.430 Mio		
10. Security	1.400 Mio		
			'People' Mobility & Career Development 4.750 Mio
			'Capacities' <ul style="list-style-type: none">• Research Infrastructure• Research for SMEs• Regions of Knowledge• Research Potential• Science in Society• International cooperation 4.097 Mio

Der weitere Horizont...



EU Rahmenprogramme

EUREKA – Eurostars: 60% Förderung für high-tech KMU

Wettbewerbsfähigkeitsprogramm (CIP): Technologietransfer, ICT PSP

JTIs, Joint Programming, etc



Grundlagen-orientierte Forschung

Anwendungs-orientierte F&E

Kommerzialisierung

Ausschreibungen 2011



- Veröffentlichung voraussichtlich 20.7.2011
- Sämtliche Programme, kl. Ausnahmen
- Einflussfaktoren: politischer Kontext, Zwischenevaluierung 7. RP etc.
- Vorläufig größte Ausschreibung im 7. RP
- Generelle Trends: » Budget! Innovation! KMU Beteiligung! Internationale Kooperation mit Schwerpunkten
- Von der Grundlagenforschung bis zur Anwendung, Demonstrationsphasen
- Instrumente der 7. RP „Familie“: PPP, Joint Technology Initiatives, etc

Mehr dazu in bilateralen Beratungen, Workshops am Nachmittag und in den Spezialveranstaltungen der kommenden Wochen

Programmlinie „Zusammenarbeit“ (1) Förderung kooperativer grenzübergreifender Forschungsprojekte

Neuheiten der kommenden Ausschreibung:

➤ **Erhöhung der KMU-Beteiligung in ausgewählten Programmen**

(1) vorgeschriebene Mindestbeteiligung von KMU (zwischen 15 - 50%)

(2) KMU-Beteiligung als positives Evaluationskriterium

Beispiel: Pilot-Ausschreibung „SMEs for Innovation“ (HEALTH)

➤ **Themenübergreifende Schwerpunktsetzung**

Unterstützung der Strategie EU2020 und ihrer Leitinitiativen

Beispiel: Fokus auf Ressourcen und Ressourceneffizienz in den Bereichen ENVIRONMENT, NMP und ICT

Programmlinie „Zusammenarbeit“ (2) Förderung kooperativer grenzübergreifender Forschungsprojekte



- **„Neue“ Instrumente**

Pilot-Anwendungen im Hinblick auf CSF

Beispiele: Level 0-Projekte (TRANSPORT), Pre-commercial procurement (ICT, SECURITY)

- **Innovation und Marktnähe**

(1) Förderinstrument „pre-commercial procurement“

(2) Verstärktes Augenmerk auf dem Evaluationskriteriums „Impact“

- **Mehrere gemeinsame Ausschreibungen („Joint Calls“)**

Beispiel: „Green Cars“ (GC) der Themenbereiche NMP, ENERGY, ENVIRONMENT, TRANSPORT und ICT)

Themen im Überblick (1)



Kooperation: Themen	Einreich- prozedere	Projektarten	Thematische Schwerpunkte	Besonderheiten
Health	2-stufig	vorwiegend klein – mittel (3-5 Mio E)	Gesundes Altern, Medizintechnologie, seltene Erkrankungen	> Flexibilität in Konsortiumstruktur und Projektdauer
KBBE	1-stufig	vorwiegend klein – mittel (3-5 Mio E), 2 Großprojekte (>20 Mio E)	vielfältig	Weniger „topics“, Förderung mehrerer Projekte/“topic“
ICT	vorwiegend 1-stufig	Projektarten und – budgets werden zielorientiert vergeben	<u>Call 8</u> : Future Internet, Intelligentes Informations- management, nanoelektron. Komponenten, Reduktion von CO2 Emissionen <u>Call 9</u> : Robotics, technologie- gestütztes Lernen, Future & Emerging Technologies	„pre-commercial procurement“
NMP	1- und 2-stufig	unterschiedlich	Diagnose & Behandlung von Arteriosklerose, robuste Werkstoffe für Kraftwerke, kosteneffiziente Materialien für Offshore Windturbinen	Themen in Zusammenhang mit Rohstoffinitiative (Gewinnung, Verarbeitung, Recycling von Rohstoffen)

Themen im Überblick (2)



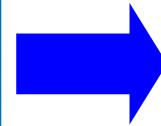
Kooperation: Themen	Einreich- prozedere	Projektarten	Thematische Schwerpunkte	Besonderheiten
Energy	1- und 2-stufig	Forschungs- und Demonstrationsprojekte	Unterstützung des SET-Plans und Industrieinitiativen	Schlankere Konsortiumstruktur in Demoprojekten, weniger „topics“, Förderung mehrerer Projekte/„topic“
Environment	1- und 2-stufig	Flexiblere Projektgrößen	Ressourceneffizient, Klimaschutz, Naturkatastrophen	Restrukturierung : von thematischen Aktivitäten zu interdisziplinären „challenges“, mehr „bottom-up“, weniger „topics“, Förderung mehrerer Projekte/„topic“
Transport	1-stufig		Ökoinnovation, „Safe & seamless mobility“, verbesserte Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation. <u>Luftfahrt</u> : Biokraftstoffe, Flugsicherheit, Umweltverträglichkeit <u>Oberflächenverkehr</u> : nachhaltiger Stadtverkehr, Sicherheit, Gütertransport	„Level-0“ Projekte als neues bottom-up Instrument zur Förderung hochinnovativer Ideen für Luftfahrt der Zukunft, Weißbuch „Verkehr“

Themen im Überblick (3)



Kooperation: Themen	Einreich- prozedere	Projektarten	Thematische Schwerpunkte	Besonderheiten
SSH	1- stufig	vorwiegend große Forschungsprojekte (bis 6,5 Mio E)	USoziale Innovation, Bildung, Klimawandel	schlankere Konsortiumstruktur, weniger „topics“, Förderung mehrerer Projekte/“topic“
Security	1- stufig	vorwiegend klein – mittel (3,5 Mio E)	Bedrohung durch chemische, biologische, radioaktive und explosive Stoffe; Flugsicherheit; „Cyber-Security“	„pre-perational validation“ (wie „pre- commercial procurement“)
Space	1-stufig		Klimawandel, Notfall- management, Grenzsicherheit	

Strategische Kooperation mit Drittländern erschließen: Beispiel USA



- Aktivitäten: trans-atlantischer Dialog, Stärkung der Kooperation und Beteiligung von US ForscherInnen am 7. RP, Erleichterung des Zugangs zu Informationen und Kooperationsmöglichkeiten, Forschung und Technologietransfer
- Partner: EU: FFG: Koordination, USA: AAAS

Beispiel Russland!

Programmlinie „Ideen“ Spitzenforschung im Grundlagenbereich



Programmlinie mit sehr hoher Sichtbarkeit

- kompetitiv! 13-15% Erfolgsraten
- Entwicklung hin zu Kommerzialisierung der Ergebnisse: NEU: „Proof of Concept“
- Blick auf AT: insgesamt 49 Förderungen (25 ERC StG und 24 ERC AdG)

Erläuterungen Programmlinie „Ideen“



Proof of Concept:

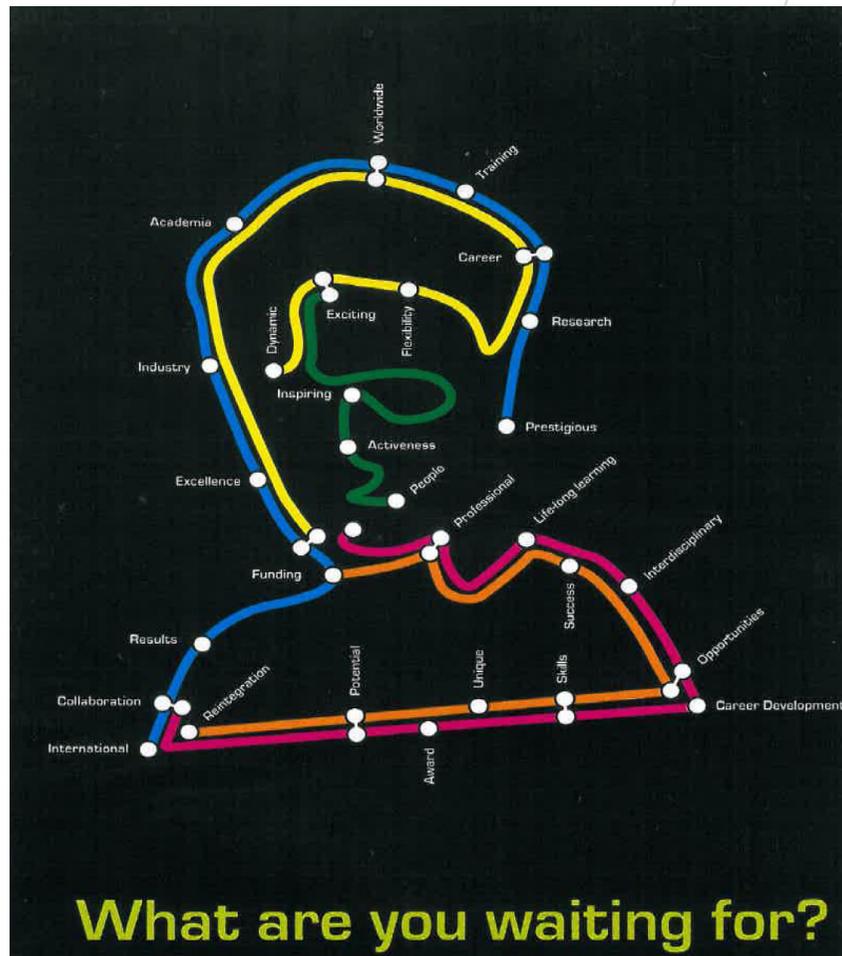
Am 25. März 2011 wurde die Programmschiene „Proof of Concept“ gestartet, die mit 150.000 EUR pro Projekt die bestehenden ERC-Grant-Researchers ermutigen will, ihre Forschungsergebnisse zu vermarktbareren Innovationen zu übersetzen. Mit dieser Förderschiene schließt ERC an das Konzept der „Innovation Union“ an.

Programmlinie „Menschen“

Förderung der Ausbildung und der Karriereperspektiven von ForscherInnen



FFG



- Keine thematischen Vorgaben: bottom-up
- Anträge vor allem in „Life Sciences“, „Social and Human Sciences“, „Environment and Geosciences“, „Physics“ und „Engineering“
- Tendenz: Berücksichtigung und Integration privatwirtschaftlicher Anforderungen, zB in neuer Förderschiene „European Industrial Doctorates“
- KMU-Beteiligung: „KMU-Förderschiene“ (Industry-Academia Partnerships and Pathways) zeigt zwischen 2007 und 2011 den größten Budgetzuwachs (108%)



Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen FFG (in Kraft seit 24.1.2011)

(1) Abrechnung von Durchschnittspersonalkosten

- berechnet mit der üblichen Methode der Organisation (für ALLE RP7 Projekte)
- basierend auf tatsächlichen, belegbaren Kosten (nicht geschätzt oder budgetiert)
- frei von nicht-erstattungsfähigen Kosten und solchen, die schon in anderen Kostenkategorien abgerechnet wurden
- mit den üblichen, produktiven Stunden der Organisation berechnet (prüffähig)

(2) Personen ohne Gehalt (z.B. KMU-EigentümerInnen) rechnen ihre Projektstunden mittels People-Pauschalsätzen ab

(3) EU Kommission richtet Clearing-Stelle ein, die Unstimmigkeiten bei der Anwendung von RP7-Regeln ausräumt

Ausblick: „HORIZON 2020“



Common Strategic Framework (CSF)

Grünbuch: „From Challenges to Opportunities: Towards a Common Strategic Framework for EU Research and Innovation funding“

Zentrale Diskussionspunkte:

- ✓ Innovation im Fokus
- ✓ Große gesellschaftliche Herausforderungen
- ✓ Vereinfachung
- ✓ Bottom-up vs. Top-down
- ✓ Selbstorganisation der Mitgliedsstaaten (JPIs)

Pfad vom 4. zum 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

	4. RP	5. RP	6. RP	7. RP ¹
	1994–1998	1998–2002	2002–2006	Datenstand 05/2011
bewilligte österreichische Beteiligungen	1.923	1.987	1.972	1.777
Anteil bewilligter österreichischer Beteiligungen an den insgesamt bewilligten Beteiligungen	2,3%	2,4%	2,6%	2,5%
bewilligte Projekte mit österreichischer Beteiligung	1.444	1.384	1.324	1.295
bewilligte österreichische KoordinatorInnen	270	267	213	212
Anteil der AT-KoordinatorInnen an Gesamt	1,7%	2,8%	3,3%	3,4%
Rückflussindikator (österreichischer Anteil an rückholbaren Fördermitteln)	1,99%	2,38%	2,56%	2,55%
Förderungen für bewilligte österreichische Partnerorganisationen und ForscherInnen in Mio. Euro	194	292	425	556 ²
Rückflussquote gemessen am österreichischen Beitrag zum EU-Haushalt ³	70%	104%	117%	125%

¹ mit Datenstand 05/2011 liegen PROVISIO nur teilweise Angaben über die Verhandlungsergebnisse der Projekte vor; da es im Zuge der Vertragsverhandlungen erfahrungsgemäß zu Änderungen kommen kann (z. B. Vertrag über ein bewilligtes Projekt kommt nicht zustande, Konsortien ändern sich innerhalb eines Projektes, Kürzungen der beantragten Fördersummen), verstehen sich diese Angaben als Richtwerte

² mit Datenstand 05/2011 liegen die Ergebnisse der Vertragsverhandlungen von 82% der bewilligten Projekte vor; 437 Mio. Euro der 556 Mio. Euro sind damit derzeit für österreichische Beteiligungen gebunden

³ Quelle: Europäische Kommission – EU Haushalt 2009 Finanzbericht; für das 7. RP gilt: Durchschnitt der Jahre 2007 bis 2009

Darum geht's...

- Beitrag zur Steigerung von Wettbewerbsfähigkeit und Exzellenz: Förderung ist ein Anreiz dazu!
- 7. Rahmenprogramm/Ausschreibungsrunde 2011 im politischen Kontext: Innovation auf allen Ebenen!
- Nutzung der Services der FFG und des österreichischen Betreuungsnetzwerks steigert ihre Erfolgswahrscheinlichkeit!

Services des Bereichs Europäische Programme der FFG



auf der Basis der Beauftragung von 5 Ministerien und der
Wirtschaftskammer

Steigerung der österreichischen Beteiligung an europäischen und
internationalen Forschungs- und Technologieprogrammen

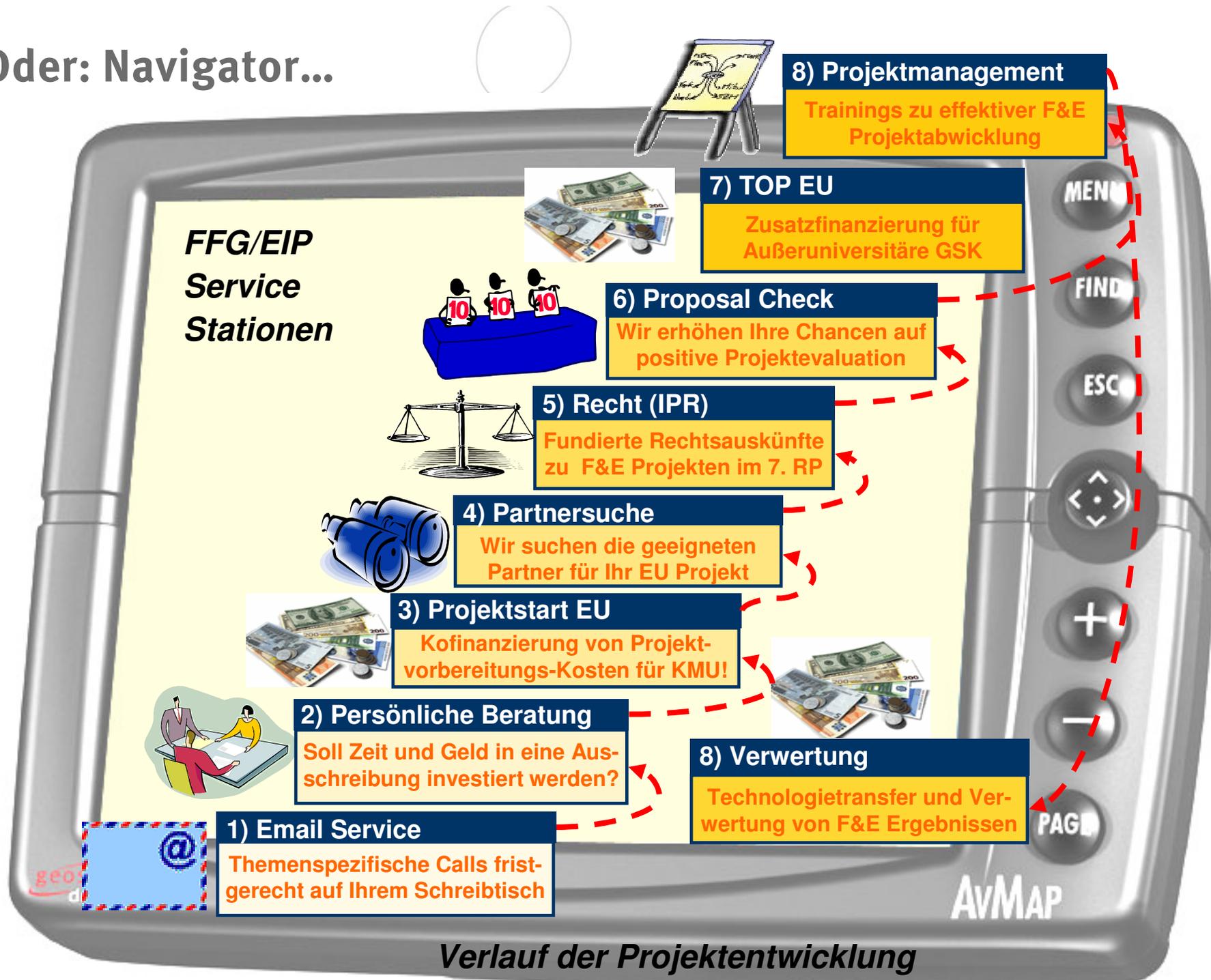
Beratung, Coaching und Unterstützung österreichischer AntragstellerInnen zu:
7. EU-Rahmenprogramm, EUREKA, CIP

Strategieorientierung!

Alle Nationalen Kontaktstellen zum RP, NPC EUREKA unter einem Dach

- Agieren im nationalen und internationalen Netzwerk
- Koordination des nationalen Betreuungsnetzwerkes zum 7.RP, KonsulentInnen
- Abwicklung von TOP EU: Zusatzfinanzierung für GSK
- FFG Akademie
- Eigene Initiativen: Russland, USA, West-Balkan
- Beratungseffektivität

Oder: Navigator...



- **Elektronische Services:** eNewsletter, umfangreiches FP7-Portal (<http://rp7.ffg.at>), maßgeschneiderte Mailings
- **FFG Akademie:** passgenaue Trainings für jede Projektphase (http://rp7.ffg.at/ffg_eip_akademie)
- **Persönliche Beratung:** Check der Idee, Tipps & Tricks, Alternativen zur FP7-Förderung
- **Proposal Check:** Detaillierte Überprüfung von Proposals (formell & inhaltlich)
- **Projektstart EU:** KMU-Förderung bei der Projektanbahnung (<http://www.ffg.at/projektstart-eu-fuer-klein-und-mittelunternehmen>)
- **Rechts- und Finanzberatung:** Unterstützung durch ExpertInnen während jeder Projektphase
- **TOP.EU:** Zusatzfinanzierung für Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen im sozialwissenschaftlichen Bereich (<http://rp7.ffg.at/top-eu>)
- **Exploitation:** Technologietransfer und -verwertung über das Enterprise Europe

Webservices der Europäischen Kommission



FFG

- (1) „Participant Portal“ als zentrale „Anlaufstelle“ für Antragstellung, Vertragsverhandlungen und Projektdurchführung
- (2) CORDIS Partnersuche soll aller Voraussicht nach zusammen mit den kommenden Ausschreibungen gestartet werden

und abschliessend...



- **Gerade in Zeiten der Wirtschaftskrise und post-Wirtschaftskrise: steigende Budgets in F&T bieten verstärkten Anreiz der strategischen europäischen und internationalen Positionierung und Profilbildung**
- **Vielfältige, interessante Möglichkeiten der Beteiligung im 7. Rahmenprogramm**
- **Ausschreibungsrunde 2011: 8,5 Mia Euro und steigende Budgets für letzte Ausschreibung 2012/13**
- **Beteiligung als EvaluatorIn: <https://cordis.europa.eu/emmp7>**



Weitere Info:

www.ffg.at

Portal zu europäischen und internationalen Programmen:

www.ffg.at/rp7

incl. Info zu Spezialveranstaltungen der Ausschreibungsrunde 2011, Success Stories, etc.

FORSCHUNG WIRKT.

»» www.ffg.at

